

# Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **62 (1920)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kollegen die Anschaffung dieses Werkes angelegentlich empfehlen. Vorausbestellungen nimmt der Verlag (Hirschwald, Berlin, Unter den Linden) entgegen. Der Preis des neuen Jahrganges (Bericht über 1917, Kriegsverspätung) soll etwa 20 M. betragen = etwa 10 Fr. zu dem gesetzlich vorgeschriebenen Zwangskurs. *W. F.*

## Verschiedenes.

### Mitteilung der schweiz. Zentral-Kommission zur Bekämpfung der Tuberkulose.

Die schweizerische Zentralkommission zur Bekämpfung der Tuberkulose, Präsident Herr Dr. Morin in Colombier, der auch Herr Prof. Hess als Mitglied angehört, hat im November letzten Jahres beschlossen, ihre Tätigkeit auszudehnen und durch Gründung einer wissenschaftlichen Sektion die Erforschung der Tuberkulose zu fördern. Sie hat sich zu diesem Zweck mit der Société de la Suisse romande pour l'étude scientifique de la tuberculose verschmolzen und neue Statuten gegeben, wonach der erweiterten Gesellschaft auch Tierärzte angehören sollen, die sich um die Erforschung und Bekämpfung der Tuberkulose interessieren.

Die erste Versammlung der neugebildeten wissenschaftlichen Sektion soll Sonntag, den 28. März künftig in Bern, vormittags 11 Uhr, im Hörsaal der medizinischen Klinik des Inselspitals stattfinden und der Besprechung der Bedeutung des Tuberkulins für die Diagnose und die Behandlung der Tuberkulose gewidmet sein. Referate werden die Herren Prof. Dr. Sahli in Bern und Dr. M. Jaqueroed in Leysin halten, und in deren Anschluss ist eine rege Diskussion zu erwarten.

Es würde unseren Vorstand überaus freuen, wenn auch die schweizerischen Tierärzte sich zahlreich der erweiterten Gesellschaft anschliessen und an dieser Sitzung in Bern teilnehmen würden, bieten doch die Verhandlungsgegenstände für die tierische Medizin nicht minder Interesse als für die menschliche.

Namens unserer Vereinigung und im Auftrag ihres Präsidenten möchte ich hiemit die Schweizer Tierärzte deutscher wie französischer Zunge freundlichst zum Beitritt zur erweiterten Gesellschaft und zur Teilnahme an der Versammlung vom 28. März in Bern einladen und nehme Beitrittserklärungen jederzeit gerne entgegen.

*Bern, den 28. Februar 1920.*

*Dr. F. Ganguillet,*  
 erster Adjunkt des eidg. Gesundheitsamtes,  
 Sekretär der schweiz. Zentralkommission  
 zur Bekämpfung der Tuberkulose.